

memoid = tiek  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Donnerstag, 4. April 1991, 7.45 Uhr:

Von Mittwoch auf Donnerstag verzeichnen die südlichen Stubai-  
Alpen mit 25cm den größten Schneezuwachs. In den übrigen Landes-  
teilen sind oberhalb 1700m bis maximal 10cm Schnee gefallen.  
Laut Wetterdienst kommt es heute zu wiederholten Niederschlägen.  
Die Schneefallgrenze sinkt auf 1500m ab. Auf den Bergen wehen  
schwache Winde aus Südwest.

Regen in tieferen Lagen und Neuschneemengen oberhalb ca. 1700m  
bringen eine örtlich mäßige Lawinengefahr für höhergelegene  
Straßen Tirols.

In den neuschneereicheren Tourengebieten hat sich die  
Lawinensituation wieder verschärft. Der Neuschnee kann entweder  
auf der Altschneedecke der steilen Südhänge oder mit der nur  
gering verfestigten Schneedecke in nordgerichteten Steilhängen  
abgleiten. Besonders in schattseitigen Kammlagen muß der Touren-  
geher eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr beachten.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	SSO	20 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	SSO	17 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	N	6 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	WSW	2 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	W	9 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um -1 Grad      in 3000 m : um -6 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	Spuren	Noerdl. Oetztl.+Stub.A.	: 2-10 cm
Nordalpen..... :	2 cm	Suedl. Oetztl.+Stub.A.	: 8-26 cm
Kitzbüchel..... :	0 cm	Zillertal.....	: k Wert
Silvretta..... :	k. Wert	Osttirol Tauern.....	: 0 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 0 cm

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab  
Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr